

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Mitteilung über die Benennung eines neuen beratenden Pflichtmitgliedes für den Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie -

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Rat	28.06.2012

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis, dass die Synagogen-Gemeinde Köln

Frau Marianna Seyda

als beratendes Pflichtmitglied in den Jugendhilfeausschuss bestellt (als Nachfolgerin von Frau Isabella Farkas).

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein** **Ja, investiv**

Investitionsauszahlungen _____€

Zuwendungen/Zuschüsse Nein Ja _____% **Ja, ergebniswirksam**

Aufwendungen für die Maßnahme _____€

Zuwendungen/Zuschüsse Nein Ja _____%**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: _____**

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

c) bilanzielle Abschreibungen _____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: _____

a) Erträge _____€

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr: _____

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

Beginn, Dauer _____

Begründung

Nach § 5 Abs. 3 AG-KJHG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 h der Satzung des Jugendamtes gehört dem Jugendhilfeausschuss ein beratendes Pflichtmitglied der jüdischen Kultusgemeinde an, welches von der zuständigen Stelle der Religionsgemeinschaft bestellt wird.

Am 19.11.2009 wurde Frau Isabella Farkas von der Synagogen-Gemeinde Köln als beratendes Pflichtmitglied bestellt. Frau Farkas hat mit Schreiben vom 24.05.2012 ihr Mandat im Jugendhilfeausschuss niedergelegt (Anlage 1).

Mit Schreiben vom 25.05.2012 bestellt die Synagogen-Gemeinde Köln Frau Marianna Seyda als beratendes Pflichtmitglied für den Jugendhilfeausschuss (Anlage 2).